

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 72 (2010)
Heft: 10

Rubrik: Viel neue Technik am Strickhof-Maistag

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Trotz schlechten Witterungsverhältnissen konnte die Erntedemo durchgeführt werden.
(Bilder: Strickhof)

Viel neue Technik am Strickhof-Maistag

Trotz widrigen Wetterumständen nahmen viele Landwirte und Lohnunternehmer an den Führungen und Besichtigungen am Strickhof-Maistag teil. An den einzelnen Posten und bei Versuchen wurden neueste Erkenntnisse aus der Maisforschung in den Bereichen Saatgut, Krankheiten, Hagelschäden, Biolandbau, Fütterung und Anbautechnik präsentiert. Auf besonderes Interesse stiess die grosse Maschinendemonstration.

Gerd Mayer und Stephan Berger,
Strickhof Fachstelle Landtechnik und
Unfallverhütung/SVLT

Die selbstfahrenden Feldhäcksler demonstrierten ihr Leistungspotenzial, doch speziell interessierte diesmal unter anderem neue Transport- und Erntewagenteknik. Das Häckselgut wurde anschliessend von zwei bereitgestellten Pressen zu Maisballen weiterverarbeitet. Zu einem weiteren Highlight im Rahmen der Demonstration wurden die GPS-unterstützten Lenksysteme, von deren Funktionsweise und Genauigkeit sich die Anwesenden anhand der Fahrmanöver überzeugen konnten.

Innovationen an der Maschinendemo

Die **Firma Brack** aus Guntalingen stellte den sog. Rollbandwagen vor. Mit einer altbekannten und einfachen Technik haben die Konstrukteure den Ladeboden mit einem hochstrapazierfähigen

Industrierollband aus Gummi ausgestattet. Dieses ist in beide Richtungen beweglich. An der Stirnwand beziehungsweise am Heck rollen zwei Ölmotoren das Band je nach Ladevorgang auf oder ab. Das Ladegut wird auf dem Band schonend und ohne Druck «herausgefahren».



Krampe-Rollbandwagen.

Serco Landtechnik AG zeigte einen Abschiebewagen mit Dosierwalzen. Damit steht einer universellen Nutzung sowohl für das Befüllen von Fahrsilos als auch für Hochsilo nichts mehr entgegen. Die bessere Maschinenauslastung erhöht dabei die Wirtschaftlichkeit signifikant.

Aebi Suisse (Filiale Andelfingen) stellte eine neuartige Messerwalze (Abbildung) vor. Das Herzstück des Gerätes ist eine wasserbefüllbare Stahltrommel mit 15 Schneidmessern. Der Antrieb der Walze erfolgt über den Boden, eine hohe Fahrgeschwindigkeit ist anzustreben.



Dal-BO-Messerwalze.

Die **Firma SGG, Saland ZH** hat einen horizontal arbeitenden Grossflächenmulcher der Marke Spearhead (siehe auch LT 9/2010) vorgestellt. Der Rotor-mulcher arbeitet in zwei Stufen und zwei Ebenen und sorgt dadurch für einen Mehrfachschnitt.



Spearhead-Grossflächenmulcher.

Beide Maschinen eignen sich zur Bearbeitung von Stoppeln nach Raps, Mais, Sonnenblumen, Zwischenfrüchten usw., vor allem also zum Zerschneiden von grossen Mengen an organischem Material. Beide Maschinen, verfügbar auch mit grossen Arbeitsbreiten, eignen sich für den überbetrieblichen Maschineneinsatz. Sie können insbesondere auch bei der Maiszünslerbekämpfung wirksam sein. Hingegen ist der Mischeffekt von Erdmaterial und Ernterückständen mit der Messerwalze gering. Der Mischeffekt blieb aber zum Teil auch wegen der schlechten Witterungsbedingungen aus. ■